WP21Ä16 B. Gerechtigkeit schaffen, Chancen stärken 7. Soziales: Selbstbestimmung und Teilhabe für alle

Antragsteller*in: Julia Burkhardt (KV Jena)

Text

Nach Zeile 97 einfügen:

- Stellenausschreibungen der öffentlichen Verwaltung auch an Menschen mit Behinderung oder chronsicher Erkrankung ohne Schwerbehinderungsmerkmal richten
- Digitales, automatisiertes Portal für Angestellte der öffentlichen Verwaltung zur standardisierten Beantragung von Hilfsmitteln und Unterstützungsmaßnahmen am Arbeitsplatz bei Behinderung oder chronischer Erkrankung als Pilotprojekt und Vorbild für Thüringer Unternehmen

Begründung

Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, die keinen Schwerbehindertengrad haben, sind für Arbeitgeber oft weniger interessant, weil sie nicht zur Schwerbehindertenquote beitragen, aber vermeintlichen oder tatsächlichen erhöhten Unterstützungsbedarf haben.

Mit leading by example sollte Thüringens Verwaltung vorangehen und einerseits einladend auf diese Personengruppe wirken, andererseits aber auch bereits Strukturen etablieren, die gängige Unterstützungsbedarfe ohne größere Bürokratie organisieren kann und somit die Fachkräfte auch aus der Position der Bittsteller*innen holt.

Unterstützer*innen

Kathleen Lützkendorf (KV Jena); Almut Mohr (KV Erfurt); Knut Meenzen (KV Saale-Holzlandkreis)